

Alarmstufe ROT

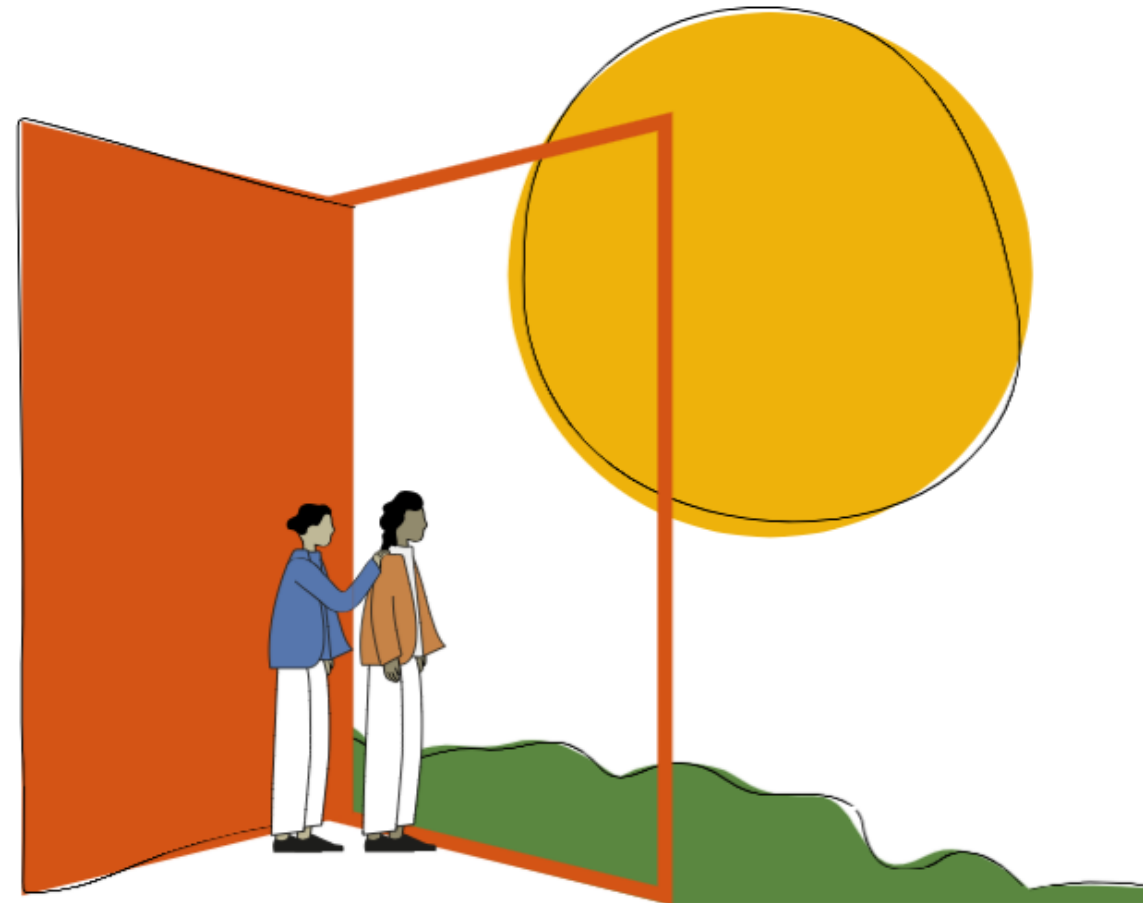
12. Österreichischer Präventionskongress

13.–14. November 2023

Psychische Belastungen im
Berufsfeld der Elementarpädagog:innen
in Deutschland - Erkenntnisse und
Präventionskonzepte aus der Beraterpraxis

Helga Hudler

Geschäftsführerin KMB Bildung & Beratung



Ihre Referentin:

Helga Hudler ist Expertin für Gesundheitsmanagement

- Studium der Betriebswirtschaft und Personalmanagement
- Business Trainerin und Coach
- Organisations- und Personalentwicklerin,
Transformationsberaterin

Stationen:

Seit 2002 Geschäftsführerin KMB GbR, Bildung & Beratung
selbstständige Unternehmensberaterin

Autorisierte Prozessberaterin Offensive Mittelstand und INQA-Coaching

1990 – 2019: Leitende Funktionen in Sozial- und Gesundheitswirtschaft als

Personaldezernentin, Geschäftsführerin und Beraterin Unternehmensentwicklung



Agenda

1. Gesundheit und Einflussfaktoren: Was eine gesunde Kita ausmacht
2. Zahlen Daten Fakten
3. Psychische Belastungen & Ressourcen im Kita-Alltag
4. Von der Analyse zur Formulierung von Zielen
5. Befragungsergebnisse aus Projekten 2014 – 2023 (KMB)
6. Ziele und Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der Kita
7. Fazit

Psychische Belastungen im Berufsfeld der Elementarpädagog:innen in Deutschland

Erkenntnisse und Präventionskonzepte aus der Beraterpraxis



1. Gesundheit und Einflussfaktoren: Wo stehen wir aktuell?

- Steigende Bedeutung des **Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)**
- Fokus stärker auf **Wohlbefinden der Mitarbeitenden**
- Neue Technologien, und **steigender Leistungsdruck am Arbeitsplatz führen zu neuen gesundheitlichen Belastungen der Beschäftigten – auch psychischer Belastungen.**
- Initiativen zur Verbesserung von Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden der Arbeitenden sowie Work-Life-Balance....

Wissenschaftlicher Dienst des Deutschen Bundestages 049-23

1. Gesundheit und Einflussfaktoren: Psychische Beschwerden deutlich gestiegen „Zeitenwende – Arbeit gesund gestalten“

Erschöpfung, Wut, Lustlosigkeit:

- Eine repräsentative Befragung des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) für den Fehlzeiten-Report 2023 zeigt, dass
- besonders **arbeitsbezogene psychische Belastungen** der Beschäftigten seit Ausbruch der Covid-19-Pandemie stark zugenommen haben.
- Die Auswertung für den Fehlzeiten-Report mit dem Titel „**Zeitenwende – Arbeit gesund gestalten**“ untermauert das Ergebnis der Befragung:
- Die Zahl der Fehltage aufgrund psychischer Erkrankungen darunter auch Burnout sind in den letzten 10 Jahren um **48 Prozent** gestiegen.



Fehlzeitenreport - Zeitenwende, Arbeit gesund gestalten, WIdO, Badura, Ducki, u.a., 2023

1. Gesundheit und Einflussfaktoren

Macht Arbeit krank oder ist Gesundheit Privatsache?

Individuelle Merkmale:

- Alter, Geschlecht, Familiensituation,
- Intelligenz, Begabung, Ausbildung
- Motivation, Trainingszustand
- private Lebensführung (z. B. Ernährung, Sport, Rauchen, Alkohol),
- Überforderung/Unterforderung
- Bewältigungsstrategien

Beschäftigungsmerkmale

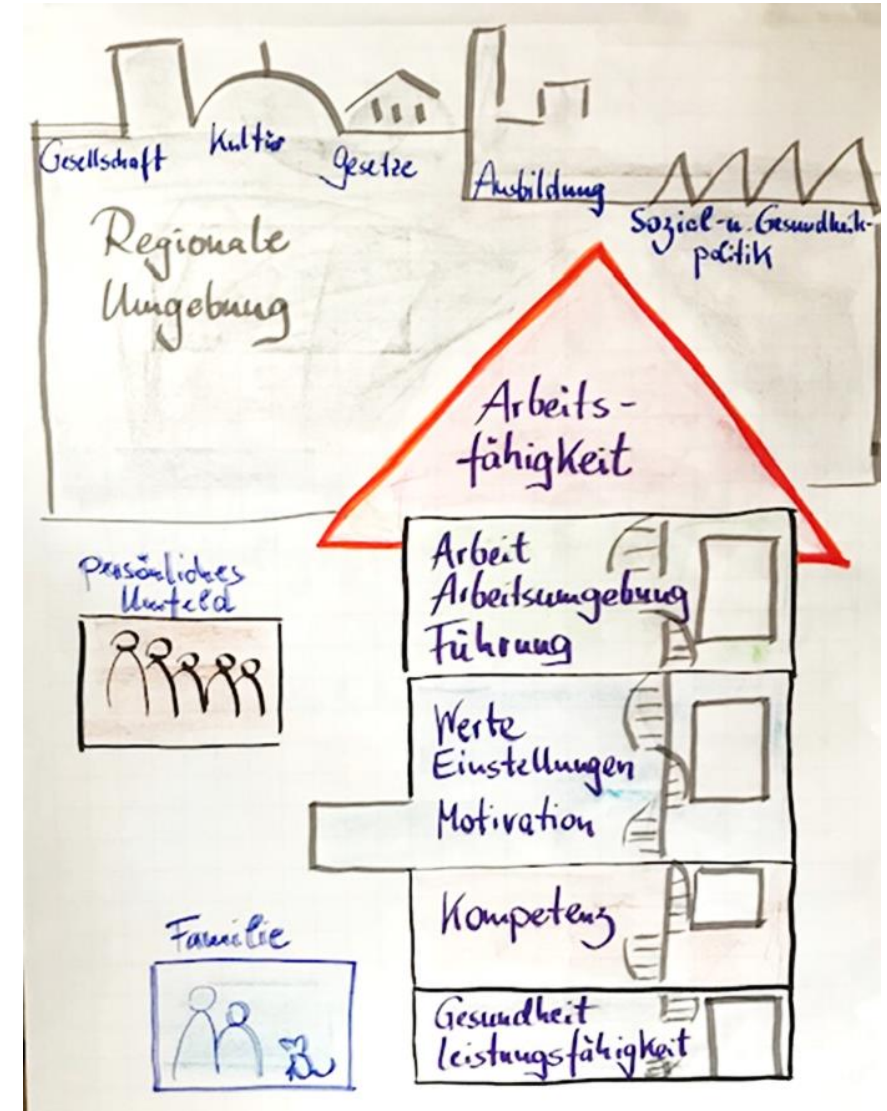
- Führungsposition
- Homeoffice
- Befristung, Vollzeit/Teilzeit
- Branche
- Arbeitszufriedenheit
- Arbeitsplatzunsicherheit

1. Gesundheit und Einflussfaktoren

Macht Arbeit krank oder ist Gesundheit Privatsache?

Rahmenbedingungen im Betrieb:

- Branche, Größe
- Mitarbeitervertretung
- Arbeitsbedingungen: Termindruck, körperliche Belastungen, Umgebungsbedingungen, Führung, Kollegen, Werte und Kultur
- Weiterbildung
- Mitarbeitergespräche



1. Gesundheit und Einflussfaktoren

Was eine gesunde Kita ausmacht-Handlungsfelder des
„Gute-KiTa-Gesetzes“

1. Bedarfsgerechte Angebote
- 2. Guter Betreuungsschlüssel**
- 3. Qualifizierte Fachkräfte**
- 4. Starke Kita-Leitung**
5. Kindgerechte Räume
6. Gesundes Aufwachsen
7. Sprachliche Bildung
8. Starke Kindertagespflege
9. Netzwerke für mehr Qualität
10. Vielfältige pädagogische Arbeit



Bildquelle: Tonodiaz

1. Gesundheit und Einflussfaktoren: Ziel des Gute-KiTa-Gesetzes

....ist es, die Qualität der frühen Bildung, Erziehung und Betreuung in
Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege bundesweit
weiterzuentwickeln und

die Teilhabe in der Kindertagesbetreuung zu verbessern.

Beitrag zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse für das
Aufwachsen von Kindern im Bundesgebiet und

zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet werden.

bundesweit gleichwertige qualitative Standards angestrebt

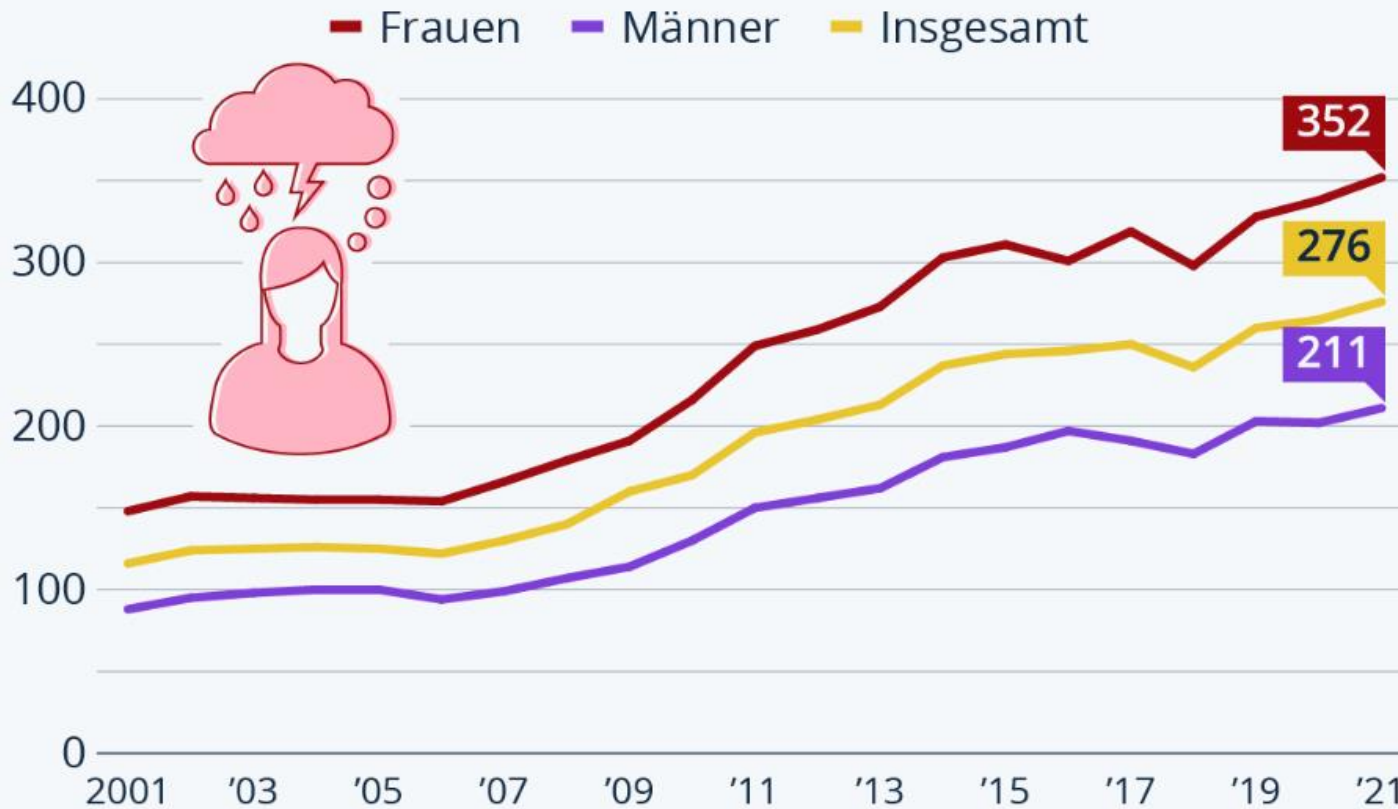
2. Zahlen, Daten, Fakten



2. Zahlen, Daten, Fakten

Kranke Psyche: Höchststand bei Fehltagen im Jahr 2021

Arbeitsunfähigkeitstage in Deutschland je 100 Versicherte aufgrund psychischer Erkrankungen



Quelle: DAK/IGES Institut

2. Zahlen, Daten, Fakten Krankenstand in den Branchen

Krankheitstage je beschäftigtes Mitglied der Betriebskrankenkassen im Jahr 2021

	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	24,9
	Verkehr und Lagerei	23,6
	Gesundheits- und Sozialwesen	21,6
	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	20,7
	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	20,7
	Baugewerbe	19,7
	Verarbeitendes Gewerbe	18,8

Ergebnis der
Interviewstudie
Kindertagesstätten
2023, Nds.,
25 Tage/MA

3. Psychische Belastungen & Ressourcen im Kita-Alltag

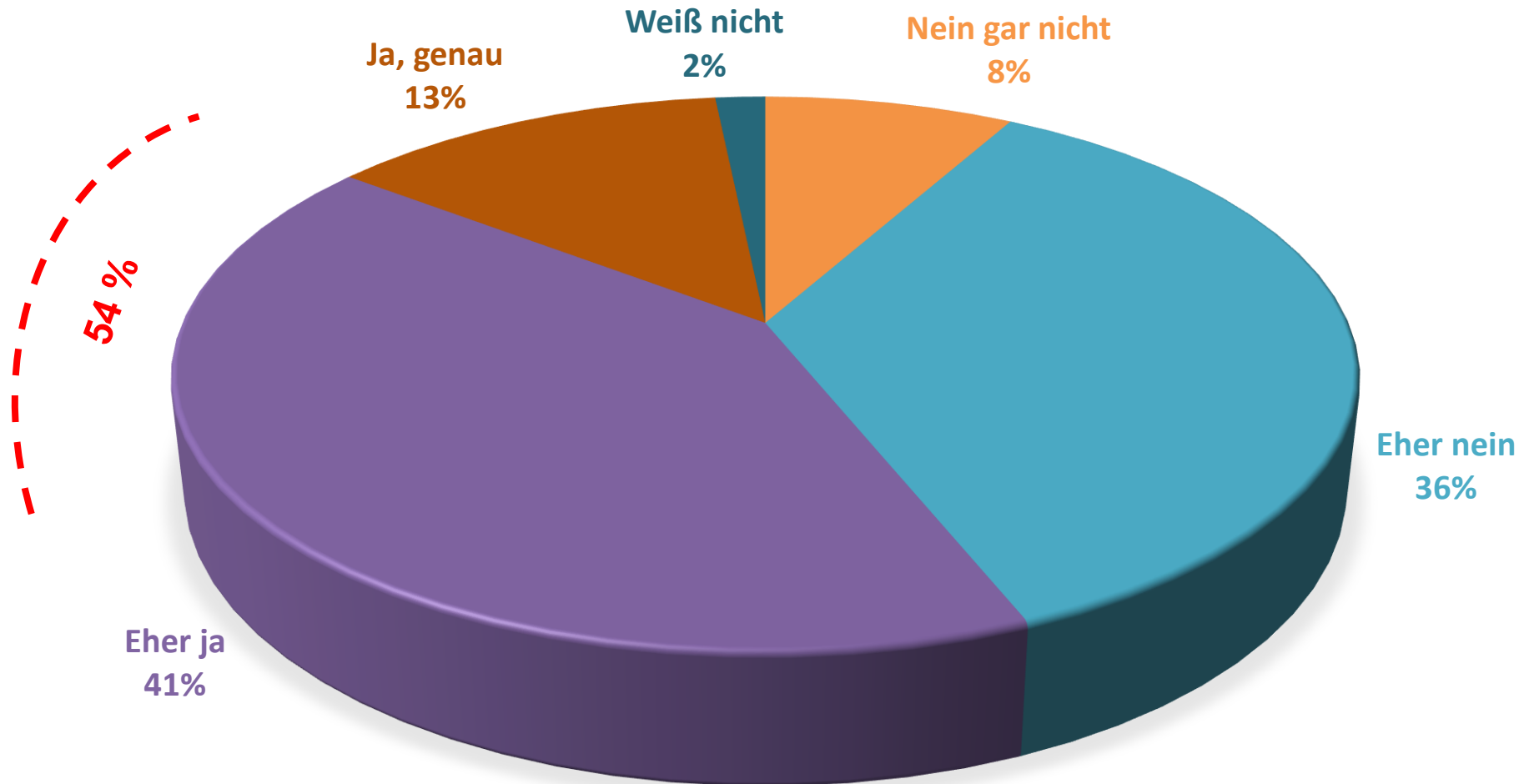
Der typische Kita-Tag

- beginnt zeitig.
- In der Frühgruppe geht es vielstimmig laut her, wie fast immer. Sie werden in der Interaktion mit den Kindern häufig unterbrochen,
- Eltern wünschen sich noch eine Auskunft und möchten Ihnen noch eine wichtige Information für den Tag mitgeben.
- Eine Kollegin ist krank, deren Fehlen Sie abfangen und den Tag umplanen müssen,
- im Büro klingelt das Telefon, parallel müssten die ersten Vorbereitungen für das Frühstück beginnen...
- Zu viele Aufgaben und Anforderungen stürzen gleichzeitig auf Erzieher*innen ein. Sie fühlen sich wie im "Hamsterrad".

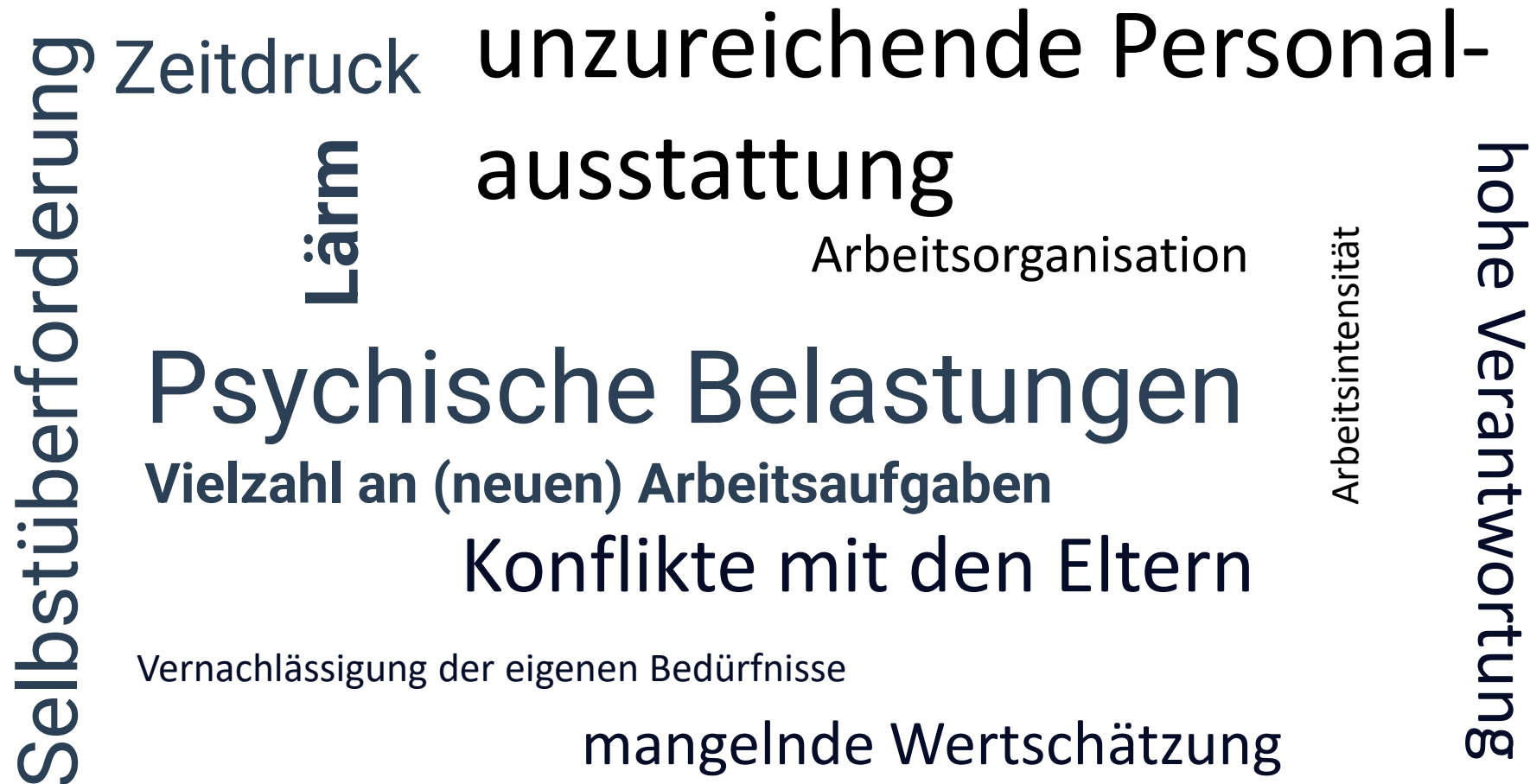


3. Psychische Belastungen & Ressourcen im Kita-Alltag - Ergebnis einer Mitarbeiterbefragung

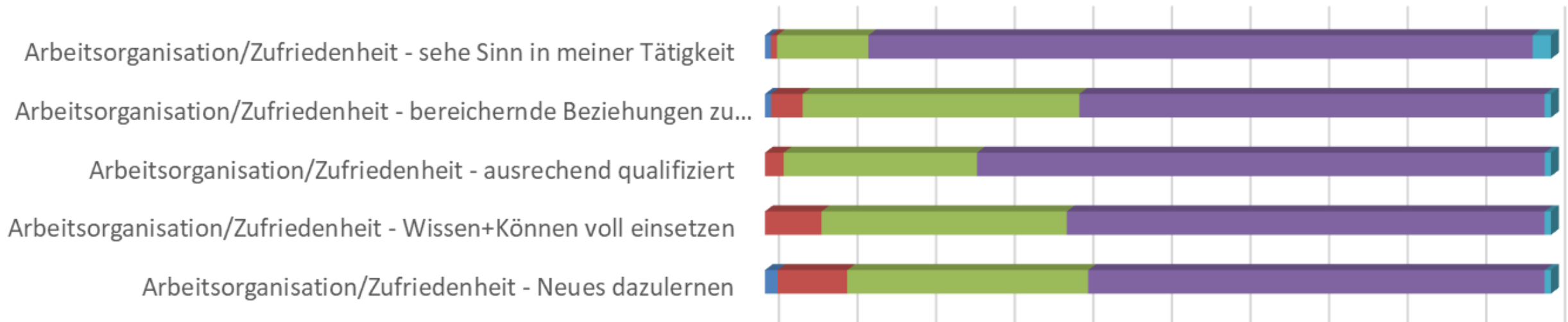
BELASTUNGSSITUATION - UNTERSCH. AUFGABEN NICHT IN DER ZEIT ZU ERLEDIGEN



3.1. Welchen Belastungen sind Elementarpädagog*innen ausgesetzt?



Arbeitsorganisation & Zufriedenheit



■ Nein gar nicht ■ Eher nein ■ Eher ja ■ Ja, genau ■ Weiß nicht

4. Von der Analyse zur Formulierung von Zielen

Forschungsprojekt „STEGE – Strukturqualität und Erzieher*innengesundheit in Kindertageseinrichtungen“, 2012

Die Studie belegt den belasteten Gesundheitszustand von pädagogischen Fach- und Leitungskräften

➔ **Strukturelle Rahmenbedingungen stehen in hohem Ausmaß im Zusammenhang mit der Arbeitsfähigkeit der pädagogischen Fach- und Leitungskräfte**

Je schlechter die strukturellen Rahmenbedingungen, desto schlechter ist die Arbeitsfähigkeit der Fach- und Leitungskräfte.



STEGE

4. Von der Analyse zur Formulierung von Zielen Die Ergebnisse

Besondere Beanspruchungen

- unzureichende strukturelle Rahmenbedingungen (schlechte finanzielle und räumliche Ausstattung)
- schlechte ergonomische Arbeitsbedingungen
- chronischer Zeitdruck
- ständig steigende Arbeitsanforderungen
- Belastung durch Lärm
- zu geringe Bezahlung
- geringe Aufstiegsmöglichkeiten
- geringe gesellschaftliche Reputation
- körperlich anstrengende Arbeit
- persönliche Faktoren wie überhöhtes Arbeitsengagement
- Burnoutisiko

Schutzfaktoren

- ein gutes Teamklima
- hoher Handlungsspielraum
- viel Bewegung, häufiger und regelmäßiger Sport
- ein hohes Ausmaß an beruflicher Gratifikation wie Bezahlung, Arbeitsplatzsicherheit
- Anerkennung
- persönliche Faktoren wie soziale Unterstützung



STEGE

5. Befragungsergebnisse aus Projekten 2014 – 2023 (KMB) - Expert*innenbefragungen in Niedersachsen

Studienprojekt

„Gesundheit und psychische Belastungen in der Elementarpädagogik – Erzieher*innengesundheit in niedersächsischen Kindertageseinrichtungen“



5. Befragungsergebnisse aus Projekten

Das Studienprojekt 2023

Beteiligte

Kindertagesstätten in
Niedersachsen
Akteure in Kita-Verbänden
KMB, Sozialpartner



Methode

Experteninterviews
Digital und Präsenz
Interviewleitfaden



Themenfelder (überwiegend in der Interviewstudie identifiziert)

Gesundheitsmanagement
Psychische Belastungen
Führungsstil
Digitalisierung
Fachkräftemangel
Weiterbildung, Kompetenzen
Teamklima
Transformation

5. Befragungsergebnisse 2023

Leitfragen

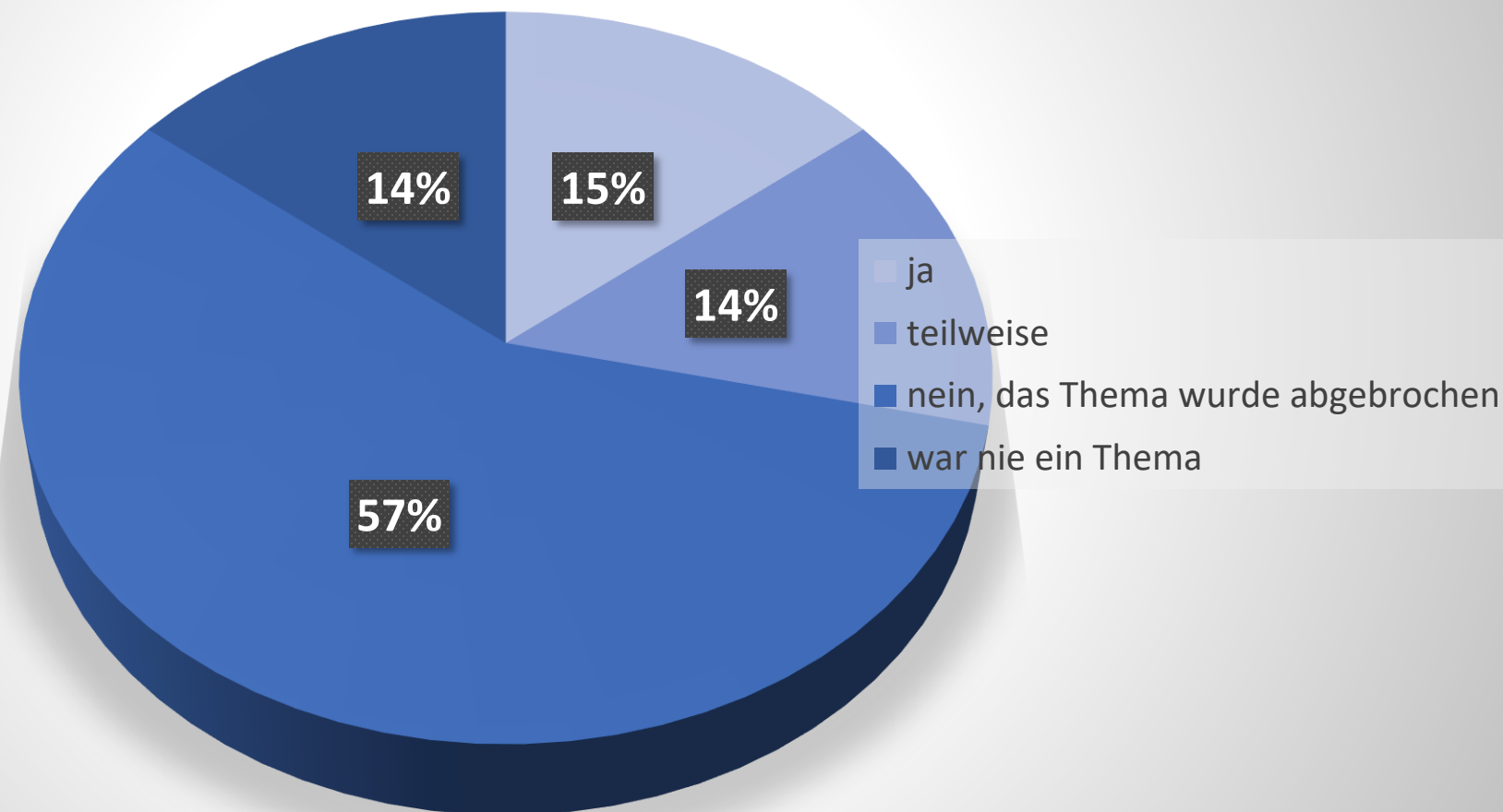
1. Strukturdaten
2. Gesundheit = Standardthema? Systematisches BGM?
3. Belastungen (psychische) in Veränderungsprojekten?
4. Arbeitsorganisation
5. Rolle der Führungskräfte
6. Zusammenarbeit und Handlungskonzepte bei Teamkonflikten
7. Konflikte mit Eltern
8. Stärken und Schwächen
9. Prävention: Welche Maßnahmen sind wichtig?



5. Befragungsergebnisse 2023

Bedeutung von Gesundheitsmanagement in den Einrichtungen

Gesundheit als Standardthema in unseren Kitas



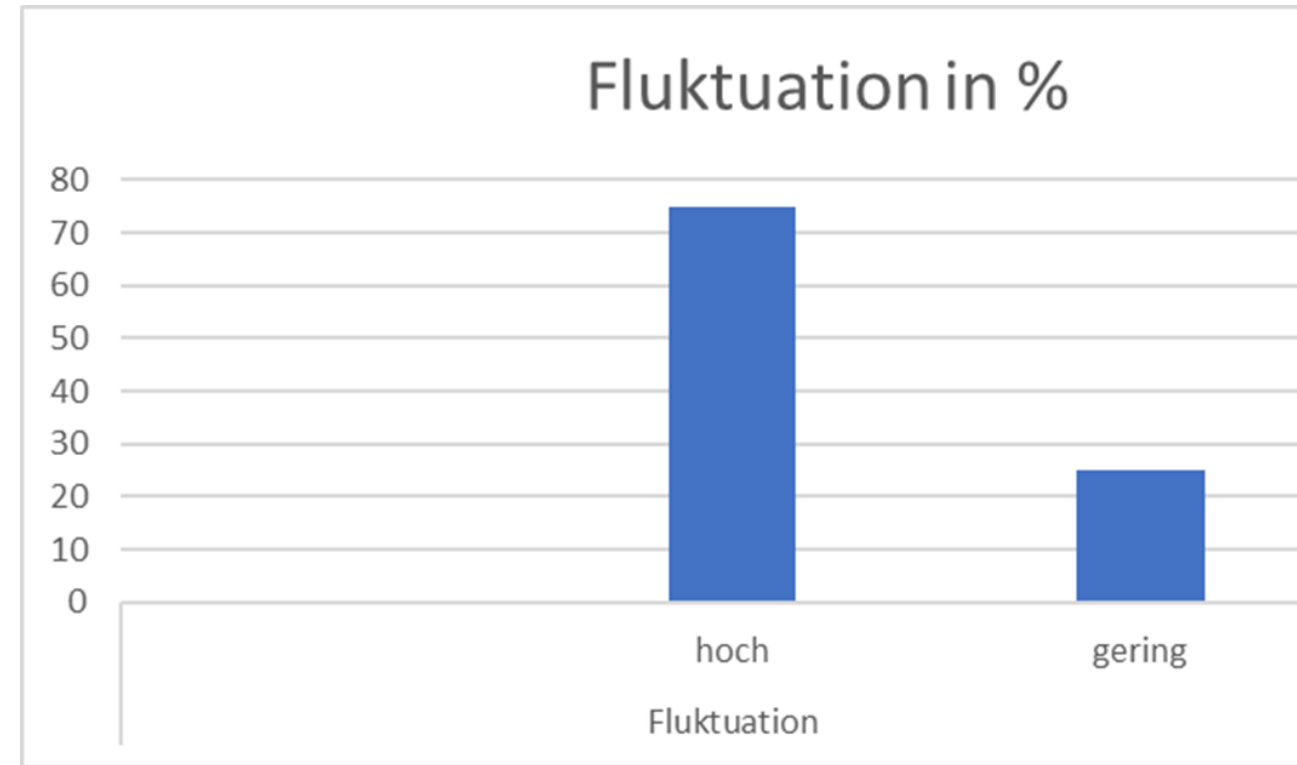
5. Befragungsergebnisse 2023

Die Gründe für weniger Gesundheitsmanagement

- Fluktuation und fehlende Ressourcen
- Zusätzliche Aufgaben
- Fachkräftemangel
- Es fehlen geeignete Formate, wie z. B. Workshops, die das Bewusstsein hierfür stärken
- Meetingstruktur, in der diese Thematik aufgegriffen wird

Was bleibt:

- einzelne Maßnahmen der Verhaltensprävention
- Budget für Gesundheitsförderung
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen nur in einer der befragten Einrichtungen



Kita-Studie KMB, Experteninterviews, 2023

5. Befragungsergebnisse 2023

Ursachen für psychische Belastungen - Die Ergebnisse

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Grund für die Arbeitsunfähigkeit:

- überwiegend psychische Belastungen

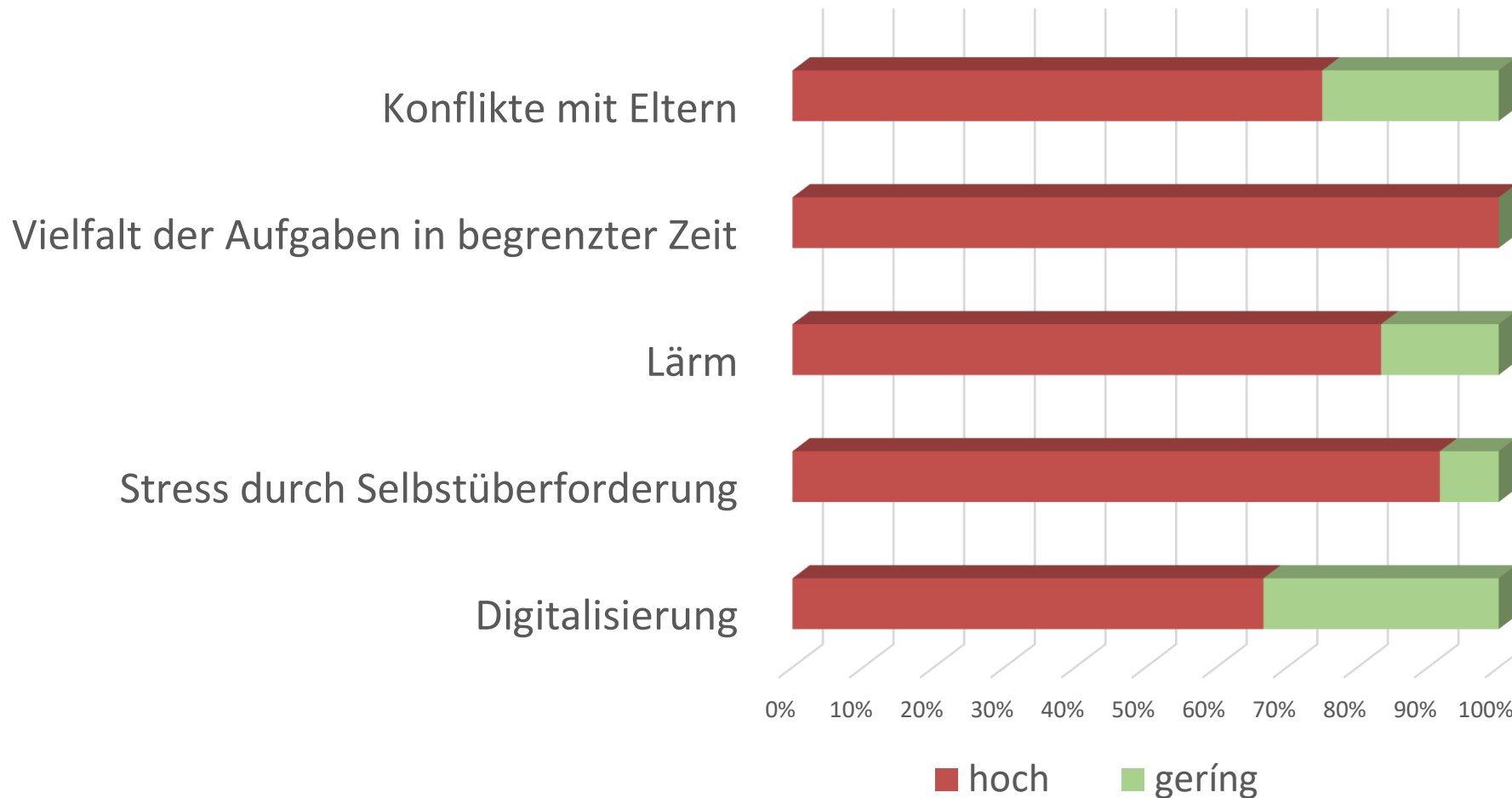
Die Ursachen

- Teamklima
- Teamkonflikte
- interne Kommunikationskultur
- ständig neue Herausforderungen für Führungskräfte
- Vielfalt der Aufgaben in begrenzter Zeit
- Stress durch Selbstüberforderung
- Spannungsfeld zwischen Qualitätsansprüchen und Zeit
- Fehlende Ressourcen
- Konflikte mit Eltern

5. Befragungsergebnisse 2023

Hauptbelastungen

Wie belastend sind für Sie folgende Aspekte?



5. Befragungsergebnisse 2023

Kontinuierliche Weiterbildung ist aus Sicht der Befragten ein wichtiger Erfolgsfaktor für eine gute und gesunde Organisation in der Kita



Bild: fotolia

5. Befragungsergebnisse 2023

Weiterbildung - Bedarfsanalyse

	Themen	Nennungen in % der Befragten
1	Gesprächs- und Konflikttraining, Konfliktbearbeitung	73
2	Teamentwicklung/Teamzusammenhalt, Teamarbeit	73
3	Achtsamkeit	48
4	Interne Kommunikationskultur	48
5	Kinderschutz + Gewaltprävention	48

Kita-Studie KMB, Experteninterviews, 2023

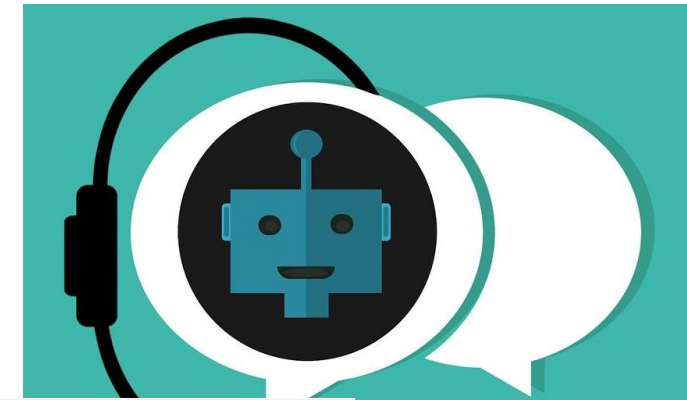
5. Befragungsergebnisse 2023

Weiterbildung - Bedarfsanalyse

	Themen	Nennungen in % der Befragten
6	Gesundheitsfürsorge für Ältere, Gesund in Rente	27
7	Elternarbeit	27
8	Qualitätsmanagement	27
9	Digitales: Anwendung + Medienpädagogik	25
10	Kollegiale Beratung	22
11	Resilienztraining	3
12	Supervision	3
13	Ausbildungsanleitung	3
14	Fortbildung für Quereinsteiger	3
15	Durchführung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen	

Was sagt uns Chat GPT dazu?

- Supervision
- Stressbewältigungstraining
- Klare Kommunikation
- Pausen und Erholung
- Teamarbeit und Unterstützung
- Kollegiale Beratung
- Fortbildung
- Work-Life-Balance



KM

Nenne Präventionsmaßnahmen für psychische Belastung bei Erzieherinnen

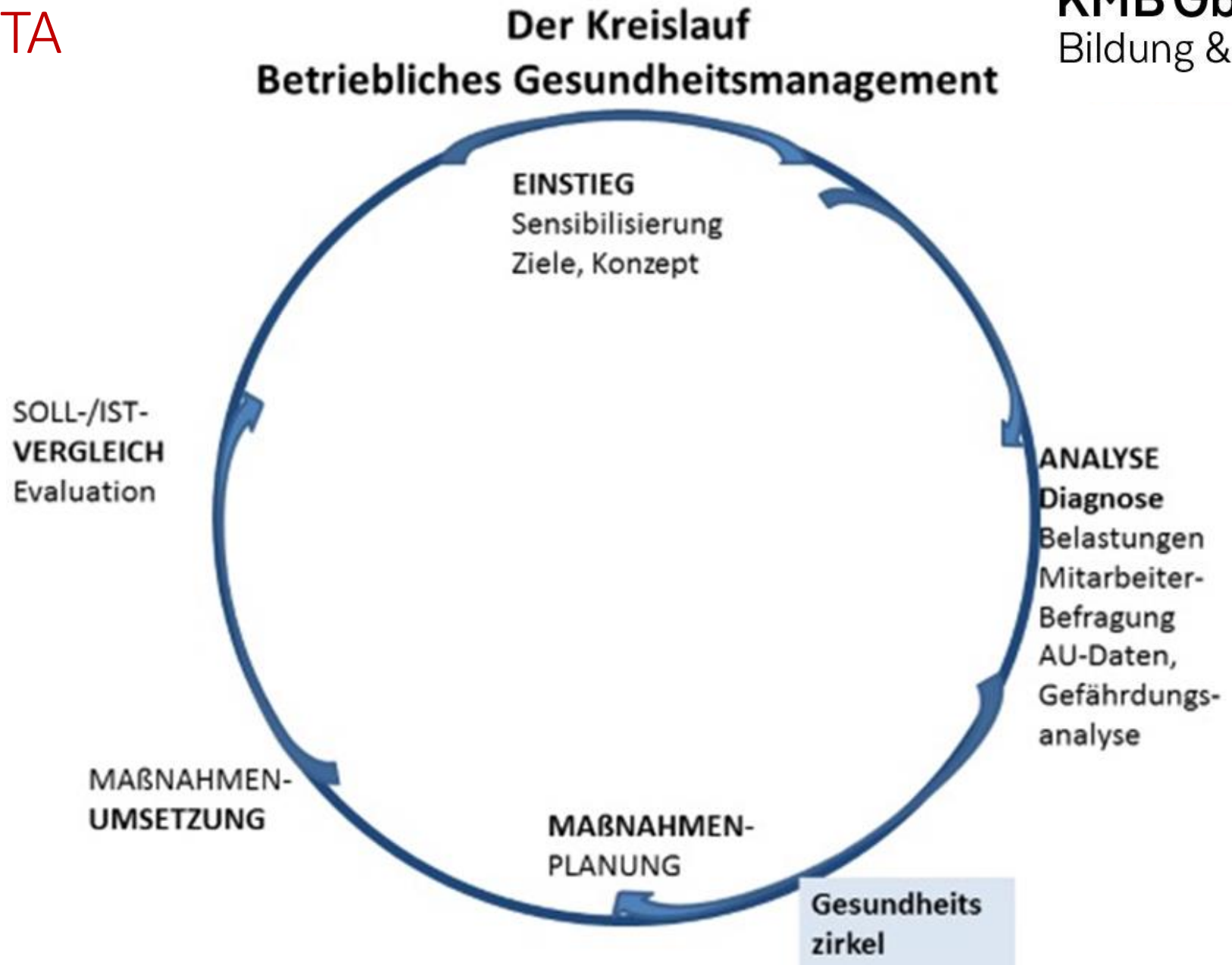


Die Prävention von psychischer Belastung bei Erzieherinnen ist äußerst wichtig, da dieser Beruf oft mit hohem Stress verbunden ist. Hier sind einige Präventionsmaßnahmen:

1. Supervision und Unterstützung:
Regelmäßige Supervisionsitzungen können helfen, Belastungen frühzeitig zu erkennen und Unterstützung anzubieten.

6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA

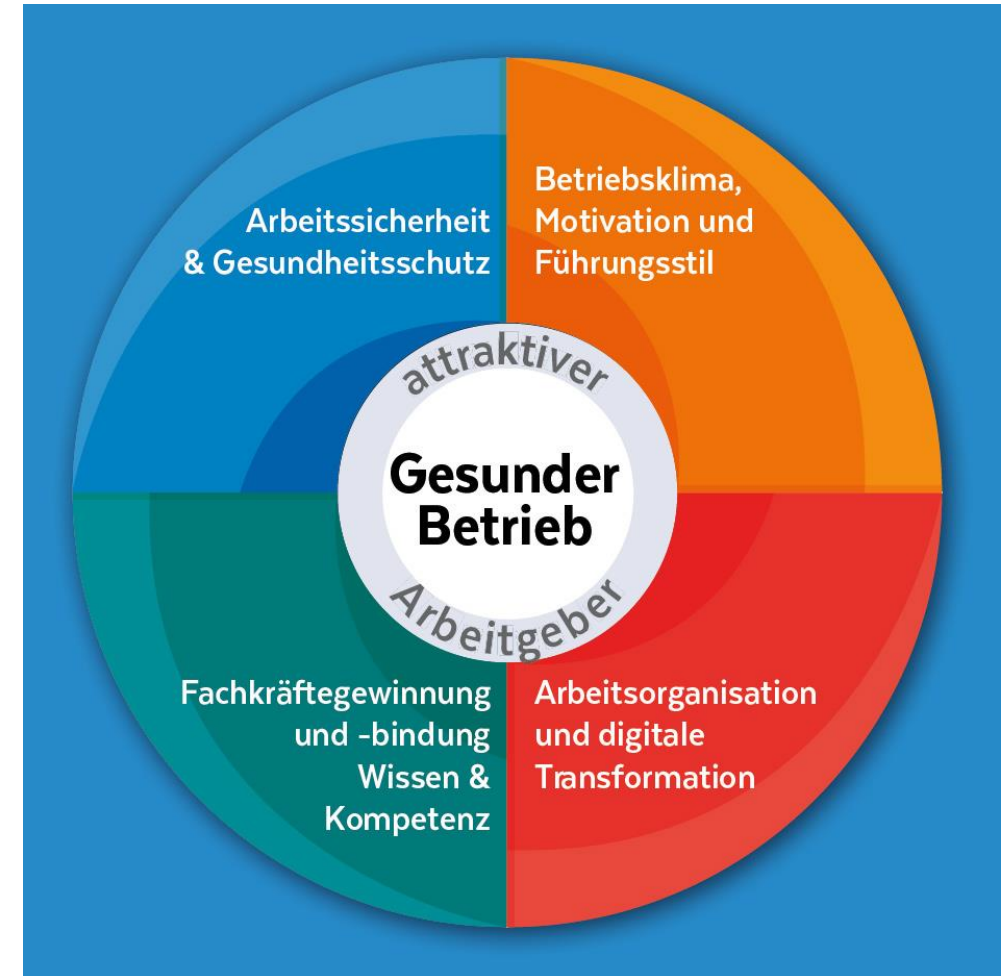
Der BGM-Kreislauf



6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

„... die Entwicklung integrierter betrieblicher Strukturen und Prozesse, die die gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeit, Organisation und Verhalten am Arbeitsplatz zum Ziel haben und den Beschäftigten wie dem Unternehmen gleichermaßen zugute kommt.“ (Prof. Badura 1999)



in der KITA - Die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Belastungsquelle	Belastungsfaktoren
Arbeitsumgebung	Lärm Ergonomie Beleuchtung Raumklima
Arbeitsaufgabe/ Arbeitsinhalt	Abwechslungsreichtum Handlungsspielraum Verantwortung Emotionale Inanspruchnahme
Arbeitsorganisation	Arbeitsabläufe, Arbeitszeitregelungen Kooperation
Soziale Beziehungen	Führungsverhalten Teamarbeit - Konflikte soziale Unterstützung Kundenkontakte

Neue Arbeitsformen

6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA - Qualitätsanforderungen

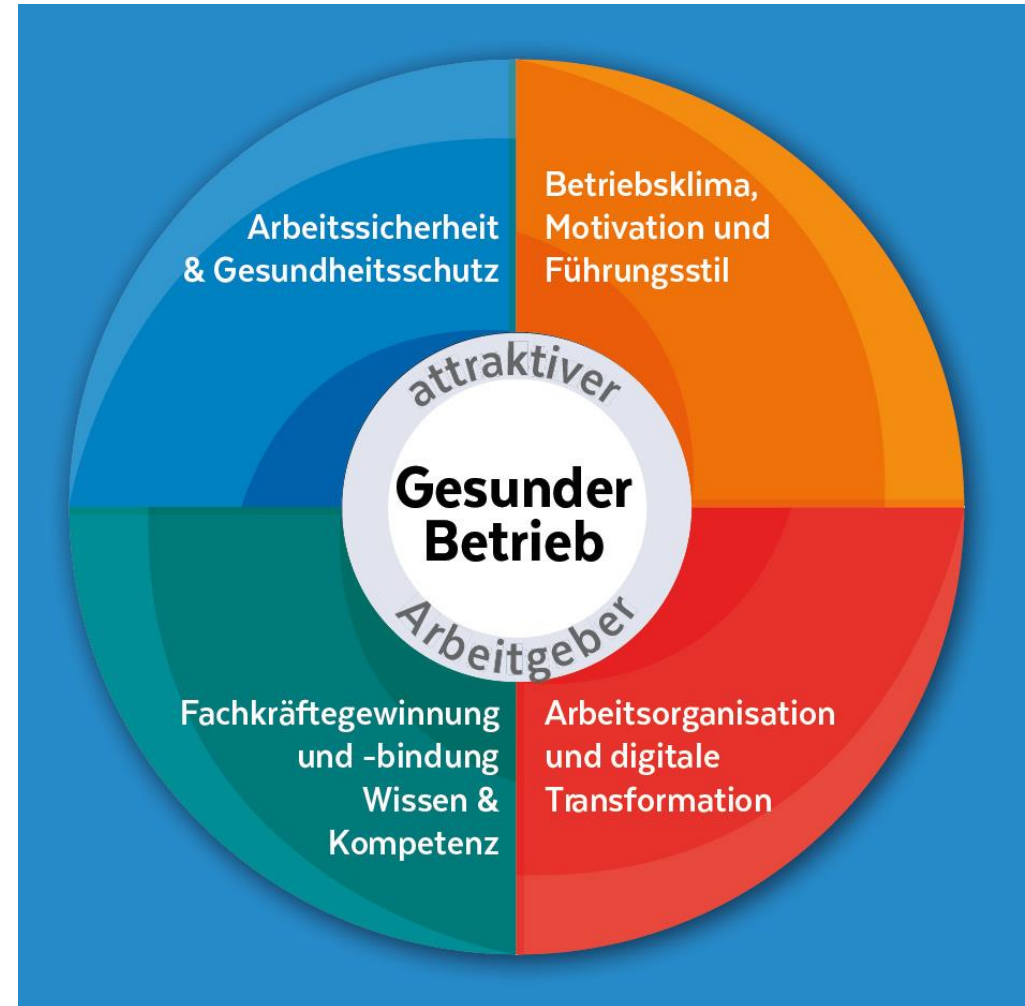
Sicherheit - 12.2. Arbeitsschutz - Alternsgerechte Gestaltung der Arbeit und Gesundheitsförderung

- Fachkraft für Arbeitssicherheit/ein(e) Sicherheitsbeauftragte(r) benannt.
- Gefährdungsbeurteilungen,werden regelmäßig durchgeführt.
- Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung sind bekannt und werden angeboten.
- In belasteten Lebensphasen erfolgt eine Entlastung der Mitarbeitenden durch individuelle Unterstützung des Trägers.
- Die Mitarbeitenden kennen die Belastungen ihres Arbeitsumfelds sowie individuelle Strategien zur Entlastung und Stressbewältigung.
- Pausenzeiten sind in den täglichen Arbeitsabläufen benannt und werden eingehalten.
- Der Umgang mit Mehrarbeits- und Überstunden ist geregelt
- Das Thema „Zusammenarbeit unterschiedlicher Generationen im Team“ ist bearbeitet.


Qualitäts-
Management-System-
Kindertageseinrichtungen

6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA - Ansatzpunkte für ein Betriebliches Gesundheitsmanagement

- Kindertageseinrichtungen als **Gesunde Organisation**, die sich kontinuierlich weiterentwickelt und sowohl
- verhaltens- als auch verhältnisorientiert gesundheitsfördernd aktiv ist



6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA – Strukturen schaffen

Gesundheitsmanagement als kontinuierliche Aufgabe



6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA - Effekte:

Gesellschaftlich, politisch

Verbesserung der strukturellen Rahmenbedingungen führt zu:

Aufwertung des Erzieherinnenberufes

bessere Gesundheit und Arbeitsfähigkeit des pädagogischen Personals und damit eine Verringerung

- von Frühberentungen,
- langen Krankheitszeiten und
- Psychischen Erkrankungen

Gesundheit am Arbeitsplatz Kita Ressourcen stärken, Belastungen mindern, UK NRW , 2014

6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA - Effekte:

Träger

verbesserte Gesundheit und Arbeitsfähigkeit des Personals verringert:

- Personalausfälle und Kosten
- Mitarbeiterzufriedenheit steigt und langfristig
- Geringere Fluktuationsraten und
- Verbesserte Arbeitsmotivation und -fähigkeit
- professionelle Gestaltung der pädagogischen Prozesse und die Beziehungen zu Eltern und Kooperationspartnern
- Reputation des Trägers und seiner Einrichtungen verbessert sich

6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA - Effekte:

Mitarbeitende

- Arbeitsfähigkeit stärken
- Mitgestaltungs- und Entscheidungsspielräume professionalisieren die Arbeit und
- steigern das Kompetenz- und Selbstwirksamkeitserleben
- vermindern Stress und Risiko für Erkrankungen
- verbessern die Arbeitsmotivation

und „Gesund in Rente“

Gesundheit am Arbeitsplatz Kita Ressourcen stärken, Belastungen mindern, UK NRW , 2014

6. Strategien für eine gesunde Arbeitswelt in der KITA - Gesundheit zu einer Standardaufgabe in der Kita machen



Best practice:

Arbeitskreis „Gesundheit“
als Ideenwerkstatt

„Wir schaffen das Bewusstsein für
nachhaltiges, gesundheitsbewusstes
Handeln“



- Weiterbildung der Beschäftigten und Teams (miteinander und voneinander lernen)
- Gesundheitskompetenz und präventive Arbeit stärken
- Konflikttraining, Kommunikationskultur
- Wissensaustausch und Wissenstransfer

- Belastungsanalysen, Ressourcen erkennen
- Themen der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Gesundheitsmanagement als kontinuierliche Aufgabe verstehen

- Einheitliches Format
- Analyse, Ziel- und Maßnahmenplanung
- Evaluation

- Feedbackkultur (Leitung und Team)
- Reputation der Einrichtungen
- Reputation des Berufs

Ihre Fragen



Helga Hudler
KMB GbR Bildung & Beratung
Weidenweg 37
D-49143 Bissendorf
Tel.: +49 (0) 5402 643256
E-Mail: kontakt@kmbildung.de
Internet: www.kmbildung.de